

# GLIEDERUNG

Einleitung.....	1	
Teil 1	Die geschichtliche Entwicklung der Europäischen Gemeinschaft.....	3
A.	Die Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg .....	3
B.	Die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.....	3
I.	Die ersten Schritte zu einem geeinigten Europa.....	3
II.	Die gescheiterten Pläne zur Europäischen Politischen Gemeinschaft und zur Europäischen Verteidigungsge- meinschaft.....	4
III.	Die Konferenz von Messina (Die Römischen Verträge).....	5
IV.	Die Zeit nach der vertraglichen Aufbauphase des Art. 8 EWGV.....	5
V.	Die Siebziger Jahre.....	6
VI.	Die Achtziger und Neunziger Jahre.....	7
1.	Die Europäische Union.....	7
2.	Das Weißbuch der Kommission.....	7
3.	Die Einheitliche Europäische Akte.....	8
Teil 2	Die Ziele der Europäischen Union.....	8
A.	Allgemeine Ziele und Aufgaben der Europäischen Gemeinschaft.....	8
I.	Die Schaffung eines Binnenmarktes.....	11
II.	Die Ziele nach Art. 220 EGV.....	12
B.	Die Verwirklichung des Binnenmarktes nach Art. 7a EGV.....	13
I.	Begriff des Binnenmarktes.....	14
1.	Der Begriff des Binnenmarktes im EG-Vertrag.....	14
2.	Auslegung nach dem Wortlaut.....	14

3.	Auslegung nach der Stellung im EG-Vertrag.....	15
4.	Gemeinsamer Markt als Rechtsbegriff.....	16
5.	Markt als Wirtschaftsbegriff.....	17
6.	Definition des Gemeinsamen Marktes durch den Europäischen Gerichtshof.....	17
7.	Ergebnis.....	18
II.	Entstehen des Binnenmarktes.....	18
1.	Die Angleichung der Rechtsvorschriften.....	19
a.	Der Begriff der Rechtsangleichung.....	20
b.	Der Zweck der Rechtsangleichung.....	21
2.	Stellung der Rechtsangleichung im Gemeinsamen Markt.....	22
3.	Steuerharmonisierung.....	23
a.	Begriff der Steuerharmonisierung.....	25
b.	Überblick über die Steuerharmonisierung.....	26
c.	Probleme der EU bei der Steuer- harmonisierung.....	27
d.	Harmonisierung der Steuern.....	29
	(1) Funktion der Rechtsangleichung.....	30
	(2) Harmonisierung der indirekten Steuern.....	31
	(3) Harmonisierung der direkten Steuern.....	31
	(a) Harmonisierung nach Art. 95 - 98 EGV.....	32
	(b) Harmonisierung nach Art. 99 EGV.....	33
	(c) Harmonisierung nach Art. 100 EGV.....	33

	(d)	Harmonisierung nach Art. 100a und 100b EGV.....	36
	(e)	Harmonisierung nach Art. 235 EGV.....	36
	(f)	Grundsatz der Subsidiarität statt Harmonisierung.....	37
	(4)	Alternativen zur Harmonisierung der direkten Steuern.....	39
	(5)	Der Stand der Harmonisierung.....	40
	(6)	Der Ruding-Report.....	42
	III.	Ergebnis.....	43
Teil 3		Die Geschichte der deutschen Körperschaftsteuer.....	45
A.		Die Besteuerung der Kapitalgesellschaften vor der Jahrhundertwende.....	45
	I.	Das Preußische Einkommensteuergesetz von 1891.....	45
	II.	Vermeidung der Doppelbesteuerung im Preußischen Einkommensteuergesetz von 1891.....	45
	III.	Die Besteuerung der GmbHs.....	46
B.		Die Besteuerung der Kapitalgesellschaften nach der Jahrhundertwende.....	46
	I.	Die Gesetzesnovelle von 1906.....	46
	II.	Das Zuschlagsgesetz von 1909.....	47
	III.	Übergang der Steuerhoheit von den Ländern auf das Reich..	47
	IV.	Die Erzbergersche Steuerreform: Das EStG und das KStG von 1920.....	48
	V.	Das Steueränderungsgesetz von 1922.....	49
	VI.	Die Popitzsche Steuerreform von 1925.....	50
	1.	Begründung zum KStG 1925.....	51

VII.	Das Körperschaftsteuergesetz von 1934.....	51
VIII.	Das Körperschaftsteuerrecht nach dem 2. Weltkrieg.....	52
	1. Die Kontrollratsgesetzgebung.....	52
	2. Das Körperschaftsteuergesetz von 1953.....	52
	3. Die Änderungen durch die Körperschaftsteuer-	
	gesetze von 1958, 1961 und 1968.....	53
	a. Vermeidung der Doppelbelastung während	
	dieser Zeit.....	54
	4. Die Einführung des Anrechnungsverfahrens durch	
	das Körperschaftsteuergesetz von 1977.....	55
	5. Die Steuerreform 1992.....	55
Teil 4	Die Doppelbelastung der Anteilseigner an Kapitalgesellschaften	
	mit Ertragsteuern.....	57
A.	Begriff der Doppelbelastung.....	57
	I. Abgrenzung zwischen Doppelbelastung und Doppel-	
	besteuerung.....	57
	1. Abgrenzung nach Spitaler.....	58
	2. Abgrenzung nach Dorn.....	58
	3. Abgrenzung nach dem Kommentar des Völker-	
	bundes.....	58
	II. Identität von Doppelbelastung und Doppelbesteuerung.....	59
	III. Pflicht zur Beseitigung der Doppelbelastung.....	60
B.	Ursachen der Doppelbesteuerung.....	60
	I. Wirtschaftliche Doppelbesteuerung.....	60
	II. Rechtliche Doppelbesteuerung.....	61
C.	Wirkungen der Doppelbelastung.....	61
D.	Zweck der Doppelbelastung.....	62
E.	Methoden zur Vermeidung der Doppelbelastung.....	62

I.	Das klassische System der Doppelbelastung.....	63
1.	Volle Doppelbelastung.....	63
2.	Prinzip der Wettbewerbsneutralität contra Vermeidung der Doppelbelastung.....	64
II.	Überlegungen der EU-Kommission.....	65
III.	Überlegungen des Ministerrates.....	65
IV.	Methoden zur Vermeidung der Doppelbelastung.....	66
1.	Die Anrechnungsmethode.....	67
a.	Unbegrenzte Anrechnung.....	67
b.	Begrenzte Anrechnung.....	68
c.	Indirekte und direkte Anrechnung bzw. Steuerabzug.....	68
(1)	Direkte Anrechnung.....	68
(a)	Die direkte Anrechnungsmethode auf Gesellschaftsebene.....	69
(b)	Die direkte Anrechnungsmethode auf Gesellschafterebene.....	71
(2)	Steuerabzug.....	73
(a)	Die Abzugsmethode auf Gesellschaftsebene.....	74
(b)	Die Abzugsmethode auf Gesellschafterebene.....	74
(3)	Indirekte Steueranrechnung.....	74
(4)	Fiktive Anrechnung.....	77
(5)	Verhältnis der direkten zur indirekten Anrechnung.....	77
(6)	Wirkung von Anrechnungs- und Abzugsmethode.....	78

	d.	Steuerpauschalierung.....	78
	2.	Die Freistellungsmethode.....	81
	3.	Geeignetheit dieser Methoden zur Beseitigung der Doppelbelastung.....	82
	4.	Die Auswirkungen auf die Auslandsbeziehungen.....	82
F.		Die Beseitigung der Doppelbelastung im deutschen Körper- schaftsteuerrecht.....	83
	I.	Doppelbelastung nach bisherigem Recht.....	85
	II.	Begründung der Doppelbelastung.....	87
	III.	Unilaterale und bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbelastung.....	89
		1. Unilaterale Maßnahmen.....	89
		2. Bilaterale Maßnahmen.....	90
	IV.	Einführung des Anrechnungsverfahrens.....	91
		1. Gründe für die Einführung des Anrechnungsverfahrens.....	92
		2. Ziel der Einführung des Anrechnungsverfahrens. ....	93
	V.	Technik des Anrechnungsverfahrens im Überblick.....	94
	VI.	Vermeidung der Doppelbelastung.....	96
		1. Ziel der Beseitigung der Doppelbelastung.....	98
	VII.	Das Anrechnungsverfahren.....	98
		1. Wirkung des Anrechnungsverfahrens.....	100
		2. Das Anrechnungsverfahren bei inländischen Kapitalgesellschaften.....	100
		a. Die Funktion des Anrechnungsverfahrens. ....	101
		b. Der gespaltene Steuertarif.....	101
		c. Der Begriff des Eigenkapitals.....	103
		(1) Sinn der Eigenkapitalbildung.....	104

	(2) Aufteilung des Eigenkapitals.....	105
d.	Die Tarifbelastung.....	106
e.	Beurteilung des Vollarrechnungsverfahrens mit gespaltenem Steuersatz.....	107
3.	Das Anrechnungsverfahren bei ausländischen Kapitalgesellschaften.....	108
a.	Der positive Ausländereffekt des deutschen Körperschaftsteuerrechts.....	111
	(1) Der positive Ausländereffekt im alten Körperschaftsteuerrecht.....	112
	(2) Das internationale Schachtelprivileg.....	112
	(3) Der positive Ausländereffekt im neuen Körperschaftsteuerrecht.....	113
b.	Die Pauschalbesteuerung im deutschen Körperschaftsteuerrecht.....	115
c.	Der ermäßigte Steuersatz des § 23 Abs. 2 KStG.....	115
d.	Die Tarifbelastung bei ausländischen Einkünften.....	116
e.	Steueranrechnung nach § 26 Abs. 1 KStG.....	117
f.	Anwendung bei Auslandsbeziehungen.....	118
g.	Das Vollarrechnungssystem mit gespaltenem Körperschaftsteuersatz bei grenzüberschrei- tenden Beziehungen.....	118
	(1) Qualifiziert beteiligte Kapitalgesell- schaften.....	119
3.	Vorschläge zur Vereinfachung des Anrechnungs- verfahrens.....	120

	a.	Das Steuerguthabenmodell.....	120
	b.	Das Modell einer vereinfachten Gliederung....	121
	4.	Ausblick.....	121
G.		Die Vermeidung der Doppelbelastung von Anteilseignern an Kapitalgesellschaften mit Ertragsteuern in Frankreich.....	122
	I.	Einführung des „crédit d'impôt“ .....	122
	II.	Besteuerung der inländischen Gesellschaften.....	123
	III.	Besteuerung der ausländischen Gesellschaften.....	123
	IV.	Steuerpflichtige Körperschaften.....	123
	V.	Besteuerung der Veräußerungsgewinne.....	124
	VI.	Das Schachtelprivileg im französischen Körperschaftsteuerrecht.....	125
	VII.	Der avoir fiscal im französischen Körperschaftsteuerrecht..	125
	VIII	Teilanrechnung einer ausländischen Steuer.....	126
H.		Die Vermeidung der Doppelbelastung von Anteilseignern an Kapitalgesellschaften mit Ertragsteuern in Belgien.....	127
	I.	Besteuerung ausgeschütteter Gewinne.....	127
	II.	Anrechnung der Körperschaftsteuer beim Anteilseigner.....	128
	III.	Das Dividendenabzugssystem.....	129
I.		Die Vermeidung der Doppelbelastung von Anteilseignern an Kapitalgesellschaften mit Ertragsteuern in Luxemburg.....	130
J.		Keine Beseitigung der Doppelbesteuerung der Kapitalgesellschaften mit Vermögensteuer.....	130
Ergebnis.....			131 - 134